

Weltkindertag 2023

30.08.2023 10:23 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Weltkindertag 2023



Am 17. September (Sonntag) stehen rund um den Treffpunkt Altstadt die Kinder im Mittelpunkt.

Anderer Ort, gleicher Spaß: Das traditionelle große Fest zum Weltkindertag findet in diesem Jahr nicht wie sonst in der Innenstadt, sondern im und rund um den Treffpunkt Altstadt, auf dem Parkplatz des Media-Markts sowie auf dem P+R-Parkplatz Auf der Bovenhorst statt. Das Motto des Festes, das von über 50 Dorstener Einrichtungen, Vereinen und Verbänden unterstützt wird, lautet in diesem Jahr: „Jedes Kind braucht eine Zukunft.“

Los geht's um zwölf Uhr: Dann werden die neuen Kinderbürgermeister zusammen mit Bürgermeister Tobias Stockhoff den Weltkindertag auf der großen Bühne im Treffpunkt Altstadt feierlich eröffnen. Während Sophie und Otto nach einjähriger Amtszeit als Kinderbürgermeister verabschiedet werden, können es Lotta und Jonathan kaum erwarten, als neue Kinderbürgermeister in das besondere Amt eingeführt zu werden.

Auf der Bühne im Treffpunkt tritt anschließend zunächst das Studio für Gesang und Klavier auf, dann gibt es u.a. auch eine Erste-Hilfe-Stunde mit dem Jugendrotkreuz, Tanzvorführungen der Familienbildungsstätte Dorsten/Marl sowie einen Schnupperkurs des Hawarang Taekwondo.

Ein weiterer Höhepunkt des Weltkindertags wird um 15 Uhr die „Frank und seine Freunde“-Show sein - ein einmaliges Mitmach-Konzert für Kinder. Nach dem Auftritt des bekannten Kindermusikers Frank Acker werden sich dann die Phoenix Line Dancer, die TSG Dorsten und das TAO Wulfen auf der Bühne präsentieren.

Aber auch unter freiem Himmel wird den Besucherinnen und Besuchern beim Weltkindertag in Dorsten einiges geboten: So hat Norbert Holz, Vorsitzender der Mr. Trucker Kinderhilfe, angekündigt, dass wieder das beliebte Mr. Trucker-Kinderparadies aufgebaut wird. Neben der Feuerwehr sind auch die Polizei, das Ordnungsamt der Stadt Dorsten sowie das Technische Hilfswerk vor Ort und bieten Spiel, Spannung und Spaß für Kinder. Getobt werden kann auf der Hüpfburg und um Treffsicherheit geht's an der XXL-Fußball-Dartscheibe. Mehr als 50 Vereine, Verbände und Einrichtungen werden auf ihre ganz eigene

Weise für Unterhaltung sorgen.

Die Abteilung Jugendförderung im Amt für Familie und Jugend fährt zudem mit dem Dorstener Kindermobil vor, außerdem gibt es am 17. September viele weitere kostenlose Kreativangebote für die ganze Familie.

Für die nötige Stärkung am Weltkindertag werden zu familienfreundlichen Preisen das Atlantis Dorsten, die CDU, der Jugendtreff Rhade und die Dorstener Arbeit mit ihrem „le Wagon“ sorgen.

Stefan Breuer, Leiter des Amts für Familie und Jugend, sagt: „Gemeinsam mit unseren vielen Partnerinnen und Partnern planen wir den Weltkindertag schon seit Wochen. Je näher der Tag rückt, desto größer ist die Vorfreude bei allen Beteiligten. Es lohnt sich auf jeden Fall, dabei zu sein.“

Auch Nina Laubenthal, die Erste Beigeordnete der Stadt Dorsten, freut sich schon auf das Fest zum Weltkindertag: „Es ist beeindruckend, wie viele Akteure aus Dorsten erneut gemeinsam an einem Strang ziehen und alles geben, um Dorstener Kids und Familien ein tolles, kostenloses Event zu ermöglichen“, sagt sie.

Bürgermeister Tobias Stockhoff hebt mit Blick auf den Weltkindertag am 17. September neben der immensen Organisationsarbeit der Abteilung Jugendförderung im Amt für Familie und Jugend das großartige Engagement vieler Dorstener Vereine und Institutionen und auch des Media Markts hervor, der seinen Parkplatz kostenlos zur Verfügung stellt, und lädt alle Kinder und Familien herzlich ein: „Das Fest zum Weltkindertag wird auch in diesem Jahr nur dann ein Erfolg, wenn viele der Einladung folgen. Ich bin sicher, dass nicht nur die jungen Besucherinnen und Besucher viel Freude haben werden.“

Weitere Infos zum Weltkindertag gibt es in Amt für Familie und Jugend in der Abteilung Jugendförderung und bei Tim Skowronek (02362 66-4583, tim.skowronek@dorsten.de) und Luca Sörries (02362 66-4579, luca.soerries@dorsten.de).

Foto oben rechts: Auf den Weltkindertag am 17. September im und rund um den Treffpunkt Altstadt, auf dem Parkplatz des Media-Markts sowie auf dem P+R-Parkplatz Auf der Bovenhorst freuen sich schon heute (v.l.): Tim Skowronek (Abteilung Jugendförderung), Klara Rossbach-Schmidt (Treffpunkt Altstadt), Nina Laubenthal (Erste Beigeordnete), Luca Sörries (Abteilung Jugendförderung), Stefan Breuer (Leiter Amt für Familie und Jugend), Norbert Holz (Mr. Trucker Kinderhilfe) und Bürgermeister Tobias Stockhoff

Text und Foto: Stadt Dorsten